

Andere christliche Kirchen

Protestantische Gottesdienste

Protestantesch Kierch vu Lëtzebuerg

Dreifaltigkeitskirche, 5, rue de la Congrégation, Luxembourg: *Sonntag*, 10 Uhr, musikalischer Gottesdienst, zweisprachig. *Dimanche*, 10 h, culte musical, bilingue.

Protestantesch-Reforméiert Kierch vu Lëtzebuerg

Esch/Alzette: Reforméiert Kierch, 11, rue de la Libération: *Sonntag*, 10 Uhr, Gottesdienst.

Evangelische Auslandsgemeinden

Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Luxemburg, 5 rue de la Congrégation, Luxembourg: *Sonntag*, kein Gottesdienst.

Niederlandse Protestantse Gemeenschap: Gemeindefaas, 35, avenue Gaston Diderich, Luxembourg: *Sonntag*, 10.30 Uhr, Gottesdienst.
Den Danske Kirke i Luxembourg: Dreifaltigkeitskirche, 5, rue de la Congrégation, Luxembourg: *Sonntag*, kein Gottesdienst.

Eglise orthodoxe-grecque des Saints-Côme-et-Damien

Luxembourg, 3, rue de Pulvermühl: *samedi*, 17 h, vigiles. *Dimanche*, 10.30 h, divine liturgie.

Eglise orthodoxe-russe des Saints-Pierre-et-Paul

Luxembourg, place de l'Etoile: *samedi*, 17 h, vigiles. *Dimanche*, 10.30 h, divine liturgie.

Service national de la jeunesse

«Oppen Zentren» à Eisenborn, Marienthal, Hollenfels et Lultzhausen

Comme les années passées, le Service national de la jeunesse propose en collaboration avec la Centrale des auberges de jeunesse aux maisons de jeunes, communes, aux associations, foyers, clubs de jeunes etc., des «Oppen Zentren 2003», où une équipe d'animateurs sur place assure l'accueil et propose les ateliers suivants:

- Centre Eisenborn, 20 juillet au 1^{er} août: «Mir dréien e Film». Les groupes sont âgés de 10 à 12 ans et de 13 à 16 ans. Renseignements et réservations: Adrien Promme: tél. 78 05 44 ou 478-6466.

- Centre Marienthal, 20 juillet au 10 septembre: «Exploration des grottes (Mamerlayen)». Adventure-parc, Journée Adventure: Adventure-parc grottes, Internet, atelier de magie, Mini-adventure. Les inscriptions se font au Centre Marienthal, tél. 30 51 66, fax: 30 75 25, e-mail: Snjml10@pt.lu

- Centre de Hollenfels, 30 août au 9 septembre: «Nature-art», création artistique à l'aide de matériel trouvé dans la nature, 9 - 12 ans, Centre Hollenfels, tél. 30 94 43, fax 30 87 44.

- Base nautique de Lultzhausen, 22 au 26 août: initiation: voile, surf, kayak. Groupe d'âge 12 à 16 ans. Renseignements et réservations: SNJ, tél. 478-6454 ou -6455, fax 26 20 30 48.

- Club nautique Bech-Kleinmacher, 2 au 17 août, les lundi et mardi: «Journées sports aquatiques». Renseignements: CAJL, tél. 30 51 66, fax 30 75 25.

„Natur- a Vulleschutzliga“

Nistkästen schaffen Brutmöglichkeiten für Kohl- und Blaumeise

Meisen erhöhen Ernteerträge an Obstbäumen. Die Lëtzebuerg Natur- a Vulleschutzliga LNLV rät, Nistkästen für Blaumeise (Einfußloch 26 mm) und Kohlmeise (Einfußloch 32 mm) bis spätestens Anfang März in Haus- und Obstgärten aufzuhängen. Am geeignetesten sind Holz- und Holzbetonkästen, wie sie die LNLV im Naturshop im Haus von der Natur in Kockelscheuer anbietet. Weitere Informationen wurden in einem Merkblatt zum Thema Nisthilfen zusammengestellt, das bei der LNLV, Tel. 29 04 04-1 oder e-mail: secretary@luxnatur.lu, angefordert werden kann.

In Luxemburg brüten acht verschiedene Meisenarten, davon vier in Hausgärten. Besonders Blau- und Kohlmeise sind durch ihre bunte Färbung gern gesehene Gäste im Garten. Dass Meisen aber auch ideale Schädlingsbekämpfer sind, zeigt eine Studie aus den Niederlanden. In einem Versuchsgarten, dessen Apfelbäume stark mit Schädlingen befallen waren, wurden einzelne Bäume zu den unterschiedlichsten Zeiten mit Netzen zugehängen, die es den Meisen nicht erlaubten, die Schädlinge zu fressen.

**Natur- an
Umweltschutzproblemer**
Haus von der Natur - Tel. 29 04 04-1

Es ist Wochenende

Heiße Luft



Dieser Tage saß ich mal wieder bei einem Filterkaffee und jeder Menge Zeitungen in einem jener Lokale, in denen sich an Vormittagen nur Müßiggänger und Flaneure aufzuhalten pflegen. Leider macht der Wirt meines Lieblingscafés noch immer Ferien in der Karibik, aber das ist eine andere Sache.

Nachdem ich mich mühsam durch die Unbildden der hiesigen Politik-Szene durchgeblättert hatte, wurde ich Zeuge eines Gesprächs, das zwei Männer an einem Nachbartisch miteinander führten. Es interessierte mich in diesem Moment mehr als die Umfragewerte für den ein oder anderen Kandidaten aus dem Ösling.

Die Herren hatten sich an ihrem Lieblingsthema festgebissen – dem Auto. Ich nenne die Kontrahenten einfach mal Monsieur A. und Monsieur B. und versuche, ihren Dialog möglichst originalgetreu zusammenzufassen.

Es ging darum, was man seinem auf der Straße geparkten Fahrzeug in diesen kalten Winternächten so alles zumuten kann. Monsieur A. zieht seinem treuen Gefährt jeden Abend eine wollene Decke über die Karosserie und klemmt Papp unter die Scheibenwischer. Trotzdem muss er jeden Morgen mit dem Eiskratzer die zugefrorenen Scheiben befreien.

Monsieur B. fasste sich buchstäblich an den Kopf ob solcher einfältigen Rückständigkeit. Er renommierte mit einer Standheizung, die er sich gerade hat einbauen lassen. Den Ofen im Auto könne er mit einer Zeitschaltuhr programmieren oder – da im Besitz einer Luxusausführung – sogar per Anruf auf einer

eigenen Mobilfunknummer des Automobils auch starten. Wie von Zauberhand geführt, setzte sich dann die Zusatzheizung zu einem bestimmten Zeitpunkt selbsttätig in Gang, schluckte ein Gläschen Sprit aus dem Tank, surre und fauche und verwirre dabei vorbei kommende Passanten. Ein kleiner Brenner erwärme sogar das Kühlwasser. Darüber ströme die heiße Luft an die Windschutzscheibe und in den Innenraum und wärme nebenbei auch die Sitze vor.

Auf den Einwand von Monsieur A., dass so etwas doch sauteuer sei, argumentierte sein Kontrahent, dass ein Kaltstart den Motor belastet und in den ersten Fahrminuten mehr als 20 Liter Sprit verbrauche. Außerdem sei der Katalysator vorgewärmt und es würden dank einer Standheizung weniger Schadstoffe in die Luft gepustet. Deshalb seien die 1 500 Euro inklusive Montage gut angelegt.

Als stiller Zuhörer habe ich an diesem Morgen viel gelernt über „Zuheizer unter der Motorhaube“, Erstaussstattungsaggregate und all den Schnickschnack, den wahre Autofans ihren Lieblingen angeeignet haben.

Das Gespräch der beiden Herren im Café passt thematisch zum Auftakt des 40. Autofestivals. Aus diesem Anlass wollte ich daran erinnern, dass unsere Autos und die von ihnen produzierten Schadstoffe noch immer der hauptsächliche Auslöser der weltweiten Klimakatastrophe sind. Auch habe ich kürzlich gehört, dass die Luft im Inneren eines Autos sieben mal schlechter ist als die Luft auf einer Autobahn.

Ein französischer Philosoph monierte dieser Tage, dass die Autos eigentlich für die Vergangenheit und nicht für die Zukunft gebaut würden. Der Mann hat sicher noch nie etwas von einer elektronisch gesteuerten Standheizung gehört, bei der man nur eiskalt auf den Knopf zu drücken braucht und schon ist die Welt wieder in Ordnung.

Rainer Holbe

Pastoralregion Süden

Pfarrverband Bettemburg - Hüncheringen

Bettemburg: *Samstag*, 16.30 Uhr, Vorabendmesse (Foyer St-Joseph); 18 Uhr, Firmungsmesse (Pfarrkirche).
Sonntag, 9 Uhr, Messe (Foyer St-Joseph); 10 Uhr, Messe (Foyer Ste-Eli-sabeth); 10.15 Uhr, Gemeinschaftsmesse; 11.30 h, messe en portugais; 16.30 und 17.15 Uhr, Tauffeier.
Hüncheringen: *Samstag*, keine Vorabendmesse.

Pfarrverband Differdingen

Differdingen: *Sonntag*, 9.30 Uhr, Messe. - Differdingen-Fousbann: *Samstag*, 17.45 Uhr, Messe. *Dimanche*, 8 h, messe en portugais. - La-sauvage: *dimanche*, célébration de la parole en français. - Niederkorn: *Samstag*, 19.15 Uhr, Messe. *Sonntag*, 9 Uhr, Messe (Spital). - Oberkorn: *Sonntag*, 10.45 Uhr, Messe.

Pfarrverband Düdelingen

Düdelingen: Pfarrkirche: *Samstag*, 17.15 Uhr, Beichtgelegenheit; 18 Uhr, Wortgottesdienst (Büringen); 18 h, messe en italien; 19 Uhr, Vorabendmesse; 19.15 Uhr, Wortgottesdienst (Spital). *Sonntag*, 9 Uhr, Messe mit Blasiussegen (Altenheim); 9 Uhr, Messe; 10 Uhr, Messe (Bundersberg); 10 h, messe en portugais; 11 Uhr, Kinder- und Krabbelgottesdienst; 16 Uhr, Tauffeier; 17 Uhr, stille Anbetung; 19 Uhr, Abendmesse.

Pfarrverband Esch/Alzette

Esch-Grenz: *Samstag*, 18 Uhr, Rosenkranz; 18.30 Uhr, Messe. *Dimanche*, 9 h, messe en portugais; 10.30 Uhr, Gemeinschaftsmesse. - Esch-St-Henri: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10 Uhr, Messe; 18 Uhr, Messe. - Esch-St-Joseph: *Samstag*, 16-16.30 Uhr, Beichtgelegenheit; 18 Uhr, Vorabendmesse; 18.30 Uhr, Gottesdienst (Oratorium Spital). *Sonntag*, 10.30 Uhr, Pontifikalmesse mit Mgr. Fernand Franck; 18.30 h, messe en français. - Esch-Lallin-

gen: *Samstag*, 18.30 Uhr, Beichtgelegenheit; 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10 Uhr, Messe. - Esch-Raemerich: *Samstag*, 18 Uhr, Vorabendmesse.

Pfarrverband Frisingen

Aspelt: *Samstag*, keine Vorabendmesse. *Sonntag*, 11 Uhr, Hochamt. - Frisingen: *Samstag*, 19.15 Uhr, Messe. - Hellingen: *Sonntag*, 9.30 Uhr, Messe.

Pfarrverband Kaytal

Kayl: *Samstag*, 17 Uhr, Beichtgelegenheit; 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 11 Uhr, Kinder- und Familienmesse. - Rümelingen: *Samstag*, 17 Uhr, Vorabendmesse (Altenheim); 18 Uhr, Kinder- und Familienmesse. *Sonntag*, 10 Uhr, Hochamt; 17 bis 18 Uhr, Anbetung; 18 Uhr, Vesper mit eucharistischem Segen. - Tetingen: *Sonntag*, 10 Uhr, Hochamt.

Pfarrverband Koerich

Eischen: *Samstag*, 17.30 Uhr, Vorabendmesse. - Goetzigen: *Sonntag*, 18 Uhr, Abendmesse. - Hobscheid: *Samstag*, 16 Uhr, Beichtgelegenheit. *Sonntag*, 9 Uhr, Hochamt. - Klein-bettingen: *Samstag*, 18 Uhr, Vorabendmesse. - Koerich: *Sonntag*, 11 Uhr, Hochamt. - Steinfort: *Samstag*, 16 Uhr, Messe (Spital). *Sonntag*, 10 Uhr, Hochamt.

Pfarrverband Monnerich - Steinbrücken - Schiffingen

Bergen: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. - Monnerich: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10.30 Uhr, Hochamt. - Schiffingen: *Samstag*, 18.30 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10.30 Uhr, Hochamt. - Steinbrücken: *Sonntag*, 10.30 Uhr, Messe.

Pfarrverband Petingen

Lamadelaide: *Samstag*, 18 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 9.30 Uhr, Hochamt. - Petingen: *Samstag*, 15 Uhr, Beichtgelegenheit; 18 Uhr,

Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr, Vorabendmesse mit Blasiussegen. *Sonntag*, 8.30 Uhr, Familienmesse mit Blasiussegen; 10 Uhr, Choral-Hochamt mit Blasiussegen; 18 h, messe en portugais. - Rodange: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10.30 Uhr, Hochamt; 18.15 heures, messe en portugais.

Pfarrverband Roeserbann

Biwigen: *Sonntag*, 10 Uhr, Messe. - Liwigen: *Sonntag*, keine Messe. - Peppingen: *Sonntag*, 9 Uhr, Messe (Pfarrkirche); 10 Uhr, Messe (Klostertkapelle). - Roeser: *Samstag*, 18.30 Uhr, Vorabendmesse.

Pfarrverband Sassenheim

Beles: *Sonntag*, 9.30 Uhr, Messe. - Bel-Val-Metzerlach: *Samstag*, 19.15 Uhr, Messe. - Ehleringen: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*, 10 Uhr, Hochamt. - Sassenheim: *Sonntag*, 18 Uhr, Messe. - Sassenheim: *Sonntag*, 8.30 Uhr, Messe (Cité Kauffman). *Sonntag*, 10.30 Uhr, Messe (Altenheim); 10.30 Uhr, Messe.

Pfarrverband Vun der Mess

Bettingen: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. - Dippach: *Samstag*, 18.30 Uhr, Vorabendmesse. - Limpach: *Sonntag*, 9.15 Uhr, Messe. - Reckingen: *Sonntag*, 9 Uhr, Hochamt. - Schouweiler: *Sonntag*, 10.30 Uhr, Hochamt.

Pfarrverband Garnich - Küntzig - Niederkerschen

Dahlem: *Sonntag*, keine Messe. - Fin-gig: *Samstag*, 19 Uhr, Vorabendmesse. - Garnich: *Sonntag*, 10.30 Uhr, Hochamt. - Hivingen: keine Messe. - Kahler: *Sonntag*, 9 Uhr, Hochamt. - Küntzig: *Sonntag*, 10 Uhr, Hochamt. - Linger: *Samstag*, 17 Uhr, Vorabendmesse. - Niederkerschen: *Samstag*, 16 Uhr, Beichtgelegenheit; 18 Uhr, Vorabendmesse. *Sonntag*: 11 Uhr, Hochamt. - Oberkerschen: *Sonntag*, 9 Uhr, Radiomesse.

**amnesty
international
Luxembourg a.s.b.l.**
Tél. 48 16 87
IBAN LU08 1111 0000 3333 0000

**eng KLACK
fir eis Sprooch** 97

Monument RODANGE Wolz

L.R. – Wien sech méi eng genee Iddi iwuer d'Monument – de Kulturwee – wëllt maachen, dat mir mat dem Kulturministère an der Wëlzer Gemeng an den nächste Méint vun häreleche „Simon's-Park“ bis erf „op d'Lann“ oprichten, dee kann dofir vun äis nach ëmmer en **Extra-Aussock mat Text a Biller** geschéckt kriëien, deen äis dat iwuer eng vun eisen Adresse freet. Dir fannt doran iwwegens och en etlech Iwwerleeungen, déi de Reenert an eng europäesch Zukunft setzen.

D'Monument Rodange besteet aus véier Elementer, déi aus dem Park eraus iwuer 350 m erf an den Dall verdeelt sinn. Eent dovun ass eng **symbolesch Paart**, déi aus **2 grouesse stenge Prisme** besteet, esou wéi dir se hei gesitt. Bannent a baussent deer „Paart“ si **4 mol sive Strophen aus dem Reenert agemesselt**, Texter, wéi dir se och an dëser Klack noliëse kënn: Et dréint sech dobäi ëm Liewesweisheeten, déi wouer waren, sinna a bleiwen!

Wie bei deer „agemesselter Wouerecht“ wëllt perséinlech mathëlfen, dee kann dat, no enger Iddi vum Jos Scheer vu Wolz, op eng ganz originell Fassong maachen: **Wie schenkt e Buschtal fir d'Monument Rodange?** Dir kënn hei am Text nozielen, wéivill et der sinn, 4,5 cm héich!... d'Gravur vun engem Buschtal kascht 25 €. Jiddwereen, deen en dovun gestéift huet, fénn sech – grad ewéi all anereren „Sponsor“ – an deem Bichelchen, dat mir extra fir d'feierlech Aweilung vun Monument erausginn. Natierlech si mir glécklech, wann een e ganzt Wuert wëllt bäisteieren.



Wéi kënn dir dat maachen?

1. direkt op den „Monument-Kont“ bei der Actioun-Lëtzebuergesch IBAN LU38 1111 1973 1618 0000
2. steierméissig ofsetzbar: Fonds culturel national („Monument Rodange“) BCEE 1002/0100-3

MERCI!

ACTIOUN LËTZEBUGESCH – EIS SPROUCH

53a Glesenerstrooss – L-1631 Lëtzebuerg-Gare

Tél.: 470 612 – Fax: 222 490

e-mail: friedjan@pt.lu + faberre@pt.lu + lexroth@pt.lu

Cotisation/Member: 13 € – CCPL-IBAN LU75 1111 0066 4448 0000



Aus der Philosophie vum Reenert a vum Grimpert (10. Gesank)

*Et ginn duerch d'Welt zwéi Weeën:
sief Wollef oder Schof
E gudder Fuuss ass béides
als echte Philosoph*

*Wat läit mir un de Sitten
hu meng Pöpeire Kurs
dee schéinste Credo sange
meng Daadren op der Burs*

*D'Erfahrung seet mer daitlech:
fir ëmmer ze gewonnen
do soll een sech dat Geeschtlecht
an d'Weltlecht gutt verbannen*

*Friem Fehler kritizéieren
ass etlechmol wuel gutt
gedenkt dir och donieuent
wat dir all loosst an datt*

*Géint aner jätzt mer hareg
vu sech do schwätzt mer lues
an 't hätt ee vëlle Aarbecht
mam Schnapp a senger Nues*

*Mer kënnen all schéi schwätzen
als wéi eng Geiesät
ma d'Wolffschwänz verstoppe
mer heemlech ënnrëm Kleed*

*Mer hunn als wéi al Triichten
d'Gewëssen all zerbëst
gitt un dee Beschte richen
da fannt der datt e wëllt*

*Den Huer de Bier de Wollef
se stieleen datt e flaamt
grouss Schelme gi veréiert
däi butzeg gi verdaamt*

*Wien d'Gaassen all wëllt kieren
dee fénnst dees Dreck eng Mass
wien d'Boxen all wëllt flécken
behël seng eegen zraas*

*D'Welt ass e Sak voll Kriibsen
Wou een deen aner zwicket
Déi Iewesch gi geuppelt
Déi Ennescht ginn zerdréckt*

*De Räiche kann alt domm sinn
da wäert en nach gedieen
ma d'Dommheet bei dem Aarmen
ass guer net ze verzeien*

*Déi Topeg halen d'Stroossen
fir mech ech léiwen d'Schléff
am Bësch do mécht en aner
däi allerbeste Grëff*

*Ech mouch mer eng Scholastik
voll Lächer wéi meng Buerg
eng Seibar vu Gomlastik
do bréngt een alles duerch*

*Kuckt d'Dommheet ass e Gäertchen
dra wissst déi beste Speis
den Eefalt muss ee mästen
da gëtt e keemools weis*

Wahlprogrammen!!!

P.W. – All Partei setzt hire Wahlprogramm op. D'Parteien, déi d'Regierung herno maachen, kucken, dat hire Wahlprogramm esou wäit ewéi méiglech och an de Regéierungsprogramm gebaut gëtt.

Dat gëtt natierlech dacks net ouni Gerëffels oder Kompromësser. Logescherweis misst ouner dat, wat si all – schrëfflech! – an hire Wahlprogramme stoen haten, dann och an de Programme vun deer neier Regéierung kommen. Oder net?

Eis Proposition: Jiddfer Partei schreift Virschléi fir eis Sprooch an hire Wahlprogramm, vrun allem d' Schafe vun engem **Service fir d'Lëtzebuergesch**. Dee Service soll, op d'**Manéier vum „Service des Sites et Monuments nationaux“** seng Déngschter a Berodung fir d'Lëtzebuergesch offereieren an all „technesch-pedagogesch Aspekter“ rondrëm eis Nationalssprooch koordinéieren... oder ass dat Element vun eiser Identitéit manner wäert ewéi konschthistoresch Wäertstécker?

Eise Comité an d'Redaktioun: Claude Bache, René Faber, Jeanny Friederich, Jang Hansen, Henri Marbes, Lex Roth, Roby Zenner, Marvine V. a Pol Wilmes

Nächst Klack (98): 28. Februar 2004

LX -international...

R.Z. – Dat klénkt zimlech verbreet, gellidir. Mä wann dir net sot, datt et iech gëtt, wéi a wou a firwat dir ze fanne sidd... dann existéiert dir net... les absents ont tort! Dat gëllt och plazeweis fir eis Nationalssprooch. Et gëtt op globalem Niveau eng ganz Partie vu Lëschten iwwert all Sproochen – pardon – bal all Sproochen. Am Internet fénn een ënnert allhtml@com eng Lëscht vun den Ofkierzunge. Do gesi mir fir Arabesch z.B. „ar“, Lybesh „ar-ly“, fir d'Belsch steet „nl-bl“ do, fir Albanesch „sq“ asw. Lëtzebuerg ass zweemol erimmt: „allemand/Luxembourg de-lu“ an och „français/Luxembourg“. Vun eiser eegener Sprooch kee Pipjeswärtchen!

Op enger anerer Lëscht, deer vun der „Association des traducteurs et interprètes de l'Ontario“ fanne mir z.B. HY fir Armenien, ES fir Spuenien, PT fir Portugal asw... vu „LU“ fir Lëtzebuergesch kee Spur!

An enger Opstellung, déi an der „Library of Congress“ am Internet eraus ze huelen ass (cf. ISO 639-2), steet op enger Lëscht vu 17 Säiten z.B. „Lule Sami, Sioux, Sask, Santali...“ All erëm eng Käier: näischt vun eiser Sprooch.

Mir hunn ouner en Service Information et Presse vun der Regierung, en offizielle Conseil vun eiser Sprooch... Ass et zevill gefrot, fir emol an deer Saach op deene richtege Plazen e klengen – offizielle – Bescheed ze ginn? Mir géngen och alt eng Hand upaken.

Mir halen äis drun...

... vläicht fannt dir: „ewéi de Geck un de Bengel“. Ower eis Chamber vun elo ass eng „Constituante“: Si kann also Annerungen an eiser Constitution maachen. Entweder si mécht dat just iert si verfassungsméisseg opgeléist gëtt, oder si léist sech selwer doduerch op, datt si Annerunge vun deenen Artikelen aus eiser Constitution stëmmt, déi vun der virechter Chamber (1994-1999) als „revisibel“ deklariéiert gufen. Komplizéiert? Mä et verhénnert, datt ze vill lichtsank um Grondgesetz vun eisem Land gefréckelt gëtt!

Och den Artikel 29, iwuer de „régime des langues“, ass 1999 als „revisibel“ deklariéiert ginn. Eis Deputéierte vun haut (1999-2004) kënnen deen Artikel also nom Prinzip vun hir uewen änneren, an zwar daitlech dra setzen: *La langue nationale du Grand-Duché de Luxembourg est la langue luxembourgeoise*, etc... Dat hunn all Fraktiounen äis och an deene positive Gesprécher versprach, déi mir mat hinne kritt haten. Well mir ouner all wëssen, datt elo alles bis den 13. Juni gann schützgeet, hu mir äis et mat deem néidege Respekt erlaabt, jiddfer eenzele Member vun der Spezialcommissioun iwuer E-Mail nach eng Käier un säi gudden Wëll ze ernieren.

H.M.

Här Staatsminister...

AL – Dir huet a leschter Zäit eis Sprooch dacks erimmt. Ganz vill Richteges a Guddes gesot! **Vun Iech huelen d'Leit dat besser of**, datt d'Lëtzebuergesch en Haaptelement vun eiser Identitéit an domat och vun der Integratioun ass... vun äis gesot, ass dat ewell bal eng „Turlatäin“. Mir soen Iech op jiddwer Fall fir elo mol e grouesse Merci.

Mat all eisem Respekt nach eng kleng Fro: Huet Dir nach ëmmer wëlles, eis **Constitution** och op **Lëtzebuergesch** maachen ze loossen, esou wéi mir et um „Hei Elei“ héieren hunn? Dat ass natierlech net einfach. Mä omméiglech ass et net, an et brauch seng Zäit. Dir sot, Dir wiert fro, wann Dir „een“ dofir hätt. Dat ass zwar eng Sproocheng-Saach, mä och eng Top-Juristen-Affär, also eng Aarbecht fir op d'mannst 2-3 Leit. Mir géngen äis wëllen erlaben, no dem „Heemount“ nach dorop zrëckzekommen.